

# Keine Unterrichtsbesuche erhalten, keine Mentorin

**Beitrag von „Leonardfelix“ vom 4. Februar 2025 10:03**

Guten Morgen zusammen,

wisst ihr, ob ggf. gegen eine Lehrprobe Widerspruch erhoben werden kann, wenn zuvor nicht die im Vertrag festgehaltenen Unterrichtsbesuche stattgefunden hatten plus keine Mentorin zur Seite gestellt wurde, obwohl vertraglich so geregelt?

Vielen Dank vorab und herzliche Grüße

---

**Beitrag von „Plattenspieler“ vom 4. Februar 2025 10:08**

Wo ist denn das Referendariat via Vertrag geregelt?

---

**Beitrag von „Finnegans Wake“ vom 4. Februar 2025 10:09**

Bundesland? Art des Einstiegs? ggf. Verweis auf entsprechende Regelungen? Und bitte etwas genauer beschreiben, dann kann geholfen werden.

PS: Für jedes BL und dort für die verschiedenen Einstiege gibt es ganz unterschiedliche Regelungen. Dann gibt es ganz unterschiedliche Arten von Besuchen (beratend, bewertend, mit/ohne Note etc.). Außerdem: Gab es mal Mentor/in? Wurde die Aufgabe abgegeben? Hast du jemals insistiert (oder das Seminar), dass noch kein/e Mentor/in gemeldet wurde? Wo stehst du in der Ausbildung?

---

**Beitrag von „Leonardfelix“ vom 4. Februar 2025 10:11**

Vielen Dank für die schnellen Antworten, BaWÜ, Direkteinstieg 😊

---

## Beitrag von „Finnegans Wake“ vom 4. Februar 2025 10:15

Da weiß eventuell [Super-Lion](#) aus BaWü etwas.

---

## Beitrag von „Finnegans Wake“ vom 4. Februar 2025 10:33

Jetzt aber ein paar konkretere Fragen (Außenperspektive):

- \* Wo, von wem und wie wurde der Ablauf der Unterrichtsbesuche, Lehrproben etc. kommuniziert?
  - \* Gab es eine schriftliche Mitteilung?
  - \* Wo ist die rechtliche Grundlage?
  - \* Sind alle Besuche als Pflicht oder manche als freiwillig deklariert?
  - \* Bist du prinzipiell in einem Zeitplan geblieben? Hast du definierte Besuche in einem definierten Zeitraum (nicht) durchgeführt?
  - \* Hast du im Vorfeld der Lehrprobe kommuniziert, dass andere vorhergehende Besuche ggf. nicht stattgefunden haben?
  - \* Du hattest bisher keine(n) Mentor/in? Wurde das von dir gerügt? Wurde das dem Seminar kommuniziert? Oder hat jemand die Aufgabe niedergelegt und es gibt noch niemand neues?
- 

## Beitrag von „Super-Lion“ vom 4. Februar 2025 19:30

### [Zitat von Finnegans Wake](#)

Jetzt aber ein paar konkretere Fragen (Außenperspektive):

- \* Wo, von wem und wie wurde der Ablauf der Unterrichtsbesuche, Lehrproben etc. kommuniziert?

- \* Gab es eine schriftliche Mitteilung?
- \* Wo ist die rechtliche Grundlage?
- \* Sind alle Besuche als Pflicht oder manche als freiwillig deklariert?
- \* Bist du prinzipiell in einem Zeitplan geblieben? Hast du definierte Besuche in einem definierten Zeitraum (nicht) durchgeführt?
- \* Hast du im Vorfeld der Lehrprobe kommuniziert, dass andere vorhergehende Besuche ggf. nicht stattgefunden haben?
- \* Du hattest bisher keine(n) Mentor/in? Wurde das von dir gerügt? Wurde das dem Seminar kommuniziert? Oder hat jemand die Aufgabe niedergelegt und es gibt noch niemand neues?

Alles anzeigen

Diese Fragen hätte ich u.a. auch gestellt. Danke!

Von welchen vertraglich festgehaltenen Unterrichtsbesuchen sprichst du?

Von denen des/der Lehrbeauftragten?

Haben diese nicht stattgefunden?

Bist du allein im Kurs?

Dass du keine Mentorin hattest, ist ungewöhnlich. Die Schule muss diese dem Seminar melden.

Bei uns ist diese bei den Nachbesprechungen dabei. Der/die Lehrbeauftragte hätte etwas gesagt, denke ich.

Momentan sind doch die Lehrprobenzeiträume? Wieviele Lehrproben hattest du? Eine? Und durch die bist du durchgefallen? Wann ist die nächste?

---

## Beitrag von „Plattenspieler“ vom 4. Februar 2025 21:33

[Zitat von Super-Lion](#)

Momentan sind doch die Lehrprobenzeiträume?

Je nach Schulform.